

**UNIVERSITÄT KONSTANZ**

**FACHBEREICH POLITIK- UND VERWALTUNGSWISSENSCHAFT**

**WS 2020/21**

**VERTIEFUNGSSEMINAR**

**„ETHISCHE POLITIK ODER POLITISCHE ETHIK IM ZEITALTER DER KONTINGENZ?“**

**PROF. DR. SVEN JOCHEM**

Freitags, 10.00 – 11.30 Uhr

Big Blue Button

Hinweis zur Online-Lehre im Wintersemester 2020/21

Durch die Covid-19-Pandemie sind die gewohnten LehrROUTINEN außer Kraft gesetzt. In diesem Fahrplan wird auf die besonderen Rahmenbedingungen eingegangen. Es ist meine Überzeugung, dass wir unser auf Präsenzlehre ausgerichtetes Konzept weder aus didaktischen noch aus organisatorisch-technischen Gründen 1:1 auf ein digitales Wintersemester werden übertragen können. Daher stelle ich zu allen Themenbereichen Materialien zum Selbststudium und Aufgaben bereit, die wir mit kompakten virtuellen Diskussionen in der Gruppe kombinieren werden. Dies alles geschieht in einer Erprobungsphase mit laufenden Evaluationen und Verbesserungsmöglichkeiten. Daher möchte ich Sie mit Nachdruck dazu auffordern, mir unmittelbar Ihren Unmut, Ihre Kritik oder Ihre Verbesserungsvorschläge mitzuteilen. Haben Sie vielen herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Organisatorische Hinweise – Stand 19.10.2020:

- Mit dem jetzigen Wissensstand plane ich das Vertiefungsseminar als komplette online-Veranstaltung. Sobald der Krisenstab der Universität Konstanz zu einer anderen Einschätzung kommt, werde ich die Planung anpassen und Sie umgehend darüber informieren.
- Ich habe auf ILIAS ein Forum für Ihre Fragen eingerichtet: Bitte stellen Sie Ihre Fragen zum Kurs dort und nicht jeweils einzeln per Mail – vermutlich haben Ihre Mitstudierenden ähnliche Fragen. Ich ermuntere Sie, sich im Forum gegenseitig zu unterstützen. Selbstverständlich werde ich Fragen im Forum schnellstmöglich beantworten.

- Unser erstes online-Treffen ist für den 05. November 2020 vorgesehen.
  - Sie finden den Link zum Big Blue Button Kursraum in ILIAS. Ich werde den Raum eine Viertelstunde vor Veranstaltungsbeginn öffnen, bitte seien Sie pünktlich und testen vorab die (Audio)Technik.
  - Bitte nutzen Sie für Ihre Teilnahme in Big Blue Button möglichst ein Headset, um Rückkopplungen und Störgeräusche zu vermeiden. Auf alle Fälle schalten Sie bitte Ihr Mikrofon stumm, solange Sie sich nicht aktiv an der Diskussion beteiligen (wollen), sondern lieber nebenher ihr Zimmer saugen (möchten).

### Sprechstunde

Bitte nutzen Sie die digitalisierte Vergabe von Sprechstundenterminen auf ILLIAS.

### Kontakt

sven.jochem@uni-konstanz.de

### Seminarbeschreibung

Dieses Vertiefungsseminar widmet sich dem Spannungsverhältnis von ethischen Überzeugungen einerseits und politischen Entscheidungen andererseits im Zeitalter der Kontingenz. Ausgehend von ideengeschichtlichen Positionen (Utilitarismus, Deontologie, Diskursethik) werden insbesondere jüngere Positionierungen zu diesem Spannungsverhältnis in unterschiedlichen Bereichen der Politik (Sozialpolitik, Migrationspolitik, Biopolitik, Arbeitspolitik) diskutiert. Hierbei gilt es nicht nur, die verschiedenen Positionen einer ethischen Politik zu rekonstruieren, vielmehr sollen auch die politischen Gestaltungsprozesse einer postfundamentalistischen Ethik im Zeitalter der Kontingenz erfasst und diskutiert werden.

### Lernziele

Grundlagen und Herausforderungen wissenschaftlichen Schreibens erkennen und anwenden; Grundlagen und Herausforderungen einer akademischen Präsentation erkennen und anwenden; ethische Herausforderungen für die Politik kritisch reflektieren; ideengeschichtliche Zusammenhänge zwischen Politik und Ethik erkennen und reflektieren, Interpretation und kritische Reflexion von philosophischen Originalquellen durchführen; theoretische Argumentation an Beispielen explizieren.

### Vorkenntnisse

Lesen, Schreiben, Interesse an Politik

## Kursanforderungen

- ✓ Regelmäßige Anwesenheit,
- ✓ aktive Teilnahme an den Diskussionen im virtuellen Seminar,
- ✓ Referat (Foliensatz mit Tonspur oder Screencast auf ILIAS|Präsentationen online bis spätestens Donnerstag 18 Uhr, maximal 10 Minuten, benotet, in unserer gemeinsamen Big Blue Button Sitzung sollen die kritischen Würdigungen des Themas vorgestellt und zur Diskussion übergeleitet werden),
- ✓ diverse schriftliche Übungsaufgaben mit festen Abgabefristen (obligatorisch, ohne Benotung. Bitte bei den Übungsaufgaben im PDF-Dokument unbedingt Name und Matrikel-Nummer in Kopfzeile aufführen),
- ✓ Exposé der Hausarbeit (per E-Mail spätestens bis zum 31.01.2021, 23.55 Uhr, obligatorisch, ohne Benotung),
- ✓ Hausarbeit (maximal 15 Seiten, benotet),
- ✓ Abgabefrist der Hausarbeit: 31.03.2021 (bitte mir Ihre Hausarbeit postalisch oder über die Hauspost zukommen lassen, bitte keine Einschreiben!).
- ✓ Gewichtung der Endnote: Referat 1/3, Hausarbeit 2/3

## Hinweise zur Vermeidung von Plagiaten

Ein Plagiat liegt vor, wenn bei einer schriftlichen Arbeit der Text oder Teile des Textes, aber auch andere Inhalte, z. B. Abbildungen, erhobene Daten, Modelle, Ideen, Hypothesen, Argumente, auch wenn es sich jeweils nur um einzelne Sätze oder Satzteile handelt, die andere Personen erarbeitet haben, und die der Autor/die Autorin verwendet hat, aus anderen Arbeiten (Büchern, Zeitschriften, dem Internet usw.) wörtlich oder sinngemäß ohne Angabe der tatsächlich genutzten Quelle übernommen oder übersetzt und damit fälschlicherweise als eigene geistige Leistung ausgegeben werden. Der Fachbereich folgt den Regeln der „guten wissenschaftlichen Praxis“ der Deutschen Forschungsgemeinschaft und den eigenen Vorschriften zu Plagiaten. Der Fachbereich ahndet Täuschungsversuche/Plagiate strikt und entschieden. In schwerwiegenden Fällen können Sanktionen bis hin zum Ausschluss von der Wiederholungsprüfung und dem damit verbundenen Verlust des Prüfungsanspruchs in dem Studiengang führen, was die Exmatrikulation zur Folge hat.

Weiterführende Informationen finden sie auf der Homepage des Fachbereichs:

Fachbereich Politik- und Verwaltungswissenschaft → Service und Beratung →  
Wissenschaftliches Arbeiten → Plagiate

Hilfreiche Hinweise zum Thema Wissenschaftliches Arbeiten finden Sie ebenfalls auf der Homepage des Fachbereichs:

Fachbereich Politik- und Verwaltungswissenschaft → Service und Beratung →  
Wissenschaftliches Arbeiten

Bitte fügen Sie den schriftlichen Teilleistungen immer das unterschriebene Formular „Erklärung über selbstständig verfasste Hausarbeiten“ an.

Fachbereich Politik- und Verwaltungswissenschaft → Service und Beratung → Formalitäten  
im Studium → Formulare und Downloads → Allgemeine Formulare für alle  
Studienrichtungen

---

## SEMINARFAHRPLAN

---

- 1) 06.11.2020 Einführung I / Organisatorische Fragen
- ONLINE**
- Was ist Ethik und in welchem Zusammenhang stehen Ethik und demokratische Politik? Herausforderungen ethischer Urteile und vieldeutige Vorverständnisse des Begriffs vom „Guten“.
- Organisation des Vertiefungsseminars
- Arbeitsaufgabe 1: Bitte führen Sie auf einer DIN A4 Seite, aus was unter den Begriffen Moral und Ethik zu verstehen ist. Positionieren Sie sich zudem in der Frage, ob ein Beherbergungsgebot aus welchen ethischen Gründen zu rechtfertigen wäre. Selbstständige Ablage Ihres PDFs auf ILIAS (Ordner Arbeitsaufgaben) bis zum 11.11.2020 (20.00 Uhr).*
- 2) 13.11.2020 Einführung II / Was ist Ethik? Was soll Ethik sein? Wie wird Ethik begründet? Welche Rolle spielt die demokratische Politik für ethische Urteile? Erste Überlegungen zu einer vielschichtigen Debatte
- ONLINE**
- Pflichtlektüre:  
*Bayertz, Kurt, 2014: Warum überhaupt moralisch sein?, 2., überarbeitete Auflage, München: Beck, Drittes Kapitel: Das Mysterium des Sollens, S. 53-72.*  
*Quante, Michael, 2017: Einführung in die Ethik, 6. Auflage, Darmstadt: WBG, Kapitel I (Dimensionen der Ethik) sowie Kapitel II (Grundbegriffe der Ethik), S. 9-39.*  
*Thiel, Andreas, 2020: Freiheit war gestern. Was nun kommt, ist der wohlwollende, allumsorgende Corona-Staat, in: NZZ v. 22.04.2020.*
- Präsentationen und Diskussionen
-

---

## SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

---

### Modul I – Philosophische Schulen der Ethik

---

- 3) 20.11.2020 Grundlegende Schulen der Ethik im Vergleich I – Utilitarismus (Mill), Deontologie (Kant), Diskursethik (Habermas)
- LESEN UND  
OFFLINE  
ARBEITEN**
- Pflichtlektüre:  
Mill: <https://www.utilitarianism.com/mill2.htm> (2. Kapitel aus Mills Buch über den Utilitarismus) | Mediale Unterstützung: <https://www.youtube.com/watch?v=Z0bxZNb6u28>  
Kant: Metaphysik der Sitten (<https://korpora.zim.uni-duisburg-essen.de/kant/aa06/>), dort: Erster Theil, Der Rechtslehre Zweiter Theil, Erster Abschnitt: Das Staatsrecht, sowie Zweiter Theil, Kapitel VI (Die Ethik giebt nicht Gesetze für Handlungen, sondern nur für die Maximen der Handlungen) sowie Kapitel IX (Was ist Tugendpflicht?), wer möchte, darf weiterlesen im Kapitel Ethische Elementarlehre, Zweiter Theil: Von den Pflichten gegen Andere. | Mediale Unterstützung <https://www.br.de/mediathek/video/kant-sophie-und-der-kategorische-imperativ-ethik-und-pflicht-folge-1-5-av:5b69a5010e2fb40018db149b> (gerne können auch alle Folgen der Serie angeschaut werden).  
Habermas: Diskursethik, Suhrkamp 2009, dort: Kapitel 1: Diskursethik. Notizen zu einem Begründungsprogramm, S. 31-115 | Mediale Unterstützung <https://www.youtube.com/watch?v=L3huxMGnLu8>
- Arbeitsaufgabe 2: Bitte fassen Sie auf maximal 2 DIN A4 Seiten die ethischen Positionen von Mill, Kant und Habermas zusammen. Beurteilen Sie abschließend die Stärken und Schwächen der jeweiligen ethischen Positionen. Und begründen Sie, welche der drei Schulen für Sie am leistungsfähigsten ist. Selbstständige Ablage Ihres PDFs auf ILIAS (Ordner Arbeitsaufgaben) bis zum 25.11.2020 (20.00 Uhr).*
- 

## SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

---

- 4) 27.11.2020 Grundlegende Schulen der Ethik im Vergleich I – Utilitarismus (Mill), Deontologie (Kant), Diskursethik (Habermas)
- ONLINE**
- Präsentationen und Diskussionen

---

## SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

---

- 5) 04.12.2020 Grundlegende Schulen der Ethik im Vergleich II – Postfundamentalismus (Butler, Marchart), Ethik des Marktes (Neuhäuser, Sandel), Ethische Selbstbescheidung (Luhmann)
- LESEN UND OFFLINE ARBEITEN**
- Pflichtlektüre:  
*Butler: Kritik der ethischen Gewalt, Suhrkamp 2003, dort 2. Kapitel: Gegen die ethische Gewalt, S. 58-112 sowie*  
*Luhmann: Paradigm Lost. Über die ethische Reflexion der Moral, 1989, Frankfurt am Main: Suhrkamp, 9-48.*  
*Marchart: Die politische Differenz, Suhrkamp 2010, dort Kapitel 11: Demokratische Ethik: Die Selbstentfremdung des Sozialen, S. 329-365. / Mediale Unterstützung <https://www.youtube.com/watch?v=xsfEtvW5x9w>*  
*Christian Neuhäuser, 2018: Reichtum als moralisches Problem, Berlin: Suhrkamp, Kapitel 1 (Reichtum, Gerechtigkeit und Anständigkeit) sowie Kapitel 8 (Die Überwindung schädlichen Reichtums).*  
*Sandel, Michael J., 2005: Marktdenken als moralisches Denken. Warum Ökonomen sich erneut auf politische Philosophie einlassen sollten, in: ders: Moral und Politik. Wie wir das Richtige tun, Berlin: Ullstein, 13-54.*
- Arbeitsaufgabe 3: Bitte fassen Sie auf maximal 2 DIN A4 Seiten die ethischen Positionen des Postfundamentalismus, der Ethik des Marktes sowie der ethischen Selbstbescheidung zusammen. Beurteilen Sie abschließend die Stärken und Schwächen der jeweiligen ethischen Positionen. Und begründen Sie, welche der drei Schulen für Sie am leistungsfähigsten ist. Selbstständige Ablage Ihres PDFs auf ILIAS (Ordner Arbeitsaufgaben) bis zum 09.12.2020 (20.00 Uhr).*
- 6) 11.12.2020 Grundlegende Schulen der Ethik im Vergleich II – Postfundamentalismus (Butler, Marchart), Ethik des Marktes (Neuhäuser, Sandel), Ethische Selbstbescheidung (Luhmann)
- ONLINE**
- Präsentationen und Diskussionen
- 7) 18.12.2020 Grundlegende Schulen der Ethik
- ONLINE**
- Vergleiche, Fragen, Diskussionen  
Übung I  
Was ist ein Exposé?
- Arbeitsaufgabe 4: Abgabe des Blitzexposés per E-Mail an mich bis spätestens zum 31. Januar 2021 (23.55 Uhr). Gerne können Sie mir Ihr Blitzexposé auch schon früher zukommen lassen.*
-

---

## SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

---

### Modul II – Ethische Anwendungen in Politikfeldern

---

- 8) 08.01.2021 Biopolitik, Gesundheit und Covid-19
- LESEN UND  
OFFLINE  
ARBEITEN**
- Ethische Begründungen von Krieg und Frieden
- Pflichtlektüre:
- Arntz, Klaus, 2016: *Gibt es eine Pflicht zur Gesundheit? Zu den ethischen Grenzen medizinischer Prävention*, in: *Gesundheitswesen* 78 (02), 71-75.
- Deutscher Ethikrat, 2020: *Solidarität und Verantwortung in der Corona-Krise. Ad hoc Empfehlungen* (<https://www.ethikrat.org/mitteilungen/2020/solidaritaet-und-verantwortung-in-der-corona-krise/>).
- Deutscher Ethikrat, 2019: *Eingriffe in die menschliche Keimbahn. Stellungnahme* (<https://www.ethikrat.org/fileadmin/Publikationen/Stellungnahmen/deutsch/stellungnahme-eingriffe-in-die-menschliche-keimbahn.pdf>, insb. Kapitel 4.2 und 4.3).
- Wehling, Peter, 2008: *Selbstbestimmung oder sozialer Optimierungsdruck? Perspektiven einer kritischen Soziologie der Biopolitik*, in: *Leviathan* 36, 249-273.
- SOWIE:
- Rudolf, Peter, 2014: *Zur Ethik militärischer Gewalt. (SWP-Studie, 6/2014)*. Berlin: Stiftung Wissenschaft und Politik -SWP- Deutsches Institut für internationale Politik und Sicherheit.
- Zehfuss, Maja, 2018: *War and the Politics of Ethics*, Oxford UP (Kapitel 2 und Kapitel 6)
- Arbeitsaufgabe 5: Bitte skizzieren Sie auf jeweils 1 DIN A4 Seite Ihre Position zu ethischen Überlegungen zur Coronakrise auf der Grundlage der einschlägigen Literatur zur Biopolitik sowie Ihre Position zur ethischen Legitimation von Krieg und Gewalt (bitte in einem Dokument!). Ablage Ihres PDFs auf ILIAS (Ordner Arbeitsaufgaben) bis spätestens 13.01.2021 (20.00 Uhr).*
- 9) 15.01.2021 Biopolitik, Gesundheit und Covid-19
- ONLINE**
- Ethische Begründungen von Krieg und Frieden
- Präsentationen und Diskussionen
-

---

## SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

---

10) 22.01.2021 Klimapolitik und Ethik

**LESEN UND** Haben Tiere Rechte?

**OFFLINE**

**ARBEITEN**

Pflichtlektüre:

*Blihdorn, Ingolfur, 2018: Nicht-Nachhaltigkeit auf der Suche nach einer politischen Form. Konturen der demokratischen Postwachstumsgesellschaft, in: Berliner Journal für Soziologie 28, 151-180.*

*Gardiner, Stephen M., 2006: A Perfect Moral Storm: Climate Change, Intergenerationale Ethics and the Problem of Moral Corruption, in: Environmental Values 15 (3), 397-413.*

*Seidel, Christian, 2012: Klimawandel, globale Gerechtigkeit und die Ethik globaler öffentlicher Güter – einige grundlegende begriffliche Fragen, in: Maring, Mathias (Hg.): Globale öffentliche Güter in interdisziplinären Perspektiven, Karlsruhe: KIT, 179-195 (<https://www.ksp.kit.edu/9783866449312>).*

SOWIE:

*Carruthers, Peter, 2008: Kontraktualismus und Tiere, in: Wolf, Ursula (Hg.): Texte zur Tierethik, Stuttgart: Reclam, 78-91.*

*Cohen, Carl, 2008: Warum Tiere keine Rechte haben, in: Wolf, Ursula (Hg.): Texte zur Tierethik, Stuttgart: Reclam, 51-55.*

*Donaldson, Sue/Kymlicka, Will, 2017: Animals in Political Theory, in: Kalof, Linda (ed.): The Oxford Handbook of Animal Studies, Oxford: Oxford UP (online Kapitel).*

*Singer, Peter, 2008: Rassismus und Speziesismus, in: Wolf, Ursula (Hg.): Texte zur Tierethik, Stuttgart: Reclam, 25-32.*

*Arbeitsaufgabe 6: Bitte skizzieren Sie auf jeweils 1 DIN A4 Seite unterschiedliche Positionen zur Ethik des Klimawandels bzw. zur Ethik des Tierschutzes und beziehen Sie auf nachvollziehbare Weise (also mit nachvollziehbarer Begründung) am Ende Position. Selbstständige Abgabe als PDF (in einem Dokument) auf ILIAS (Ordner Arbeitsaufgaben) am 27.01.2021 (20.00 Uhr).*

11) 29.01.2021 Klimapolitik und Ethik

**ONLINE** Haben Tiere Rechte?

Präsentationen und Diskussionen

---



---

## SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

---

- 12) 05.02.2021 Nationalismus, Migration und Solidarität
- Pflichtlektüre:
- LESEN UND OFFLINE ARBEITEN** *Banting, Keith/Kymlicka, Will/Harell, Allison/Wallace, Rebecca, 2020: Beyond National Identity: Liberal Nationalism, Shared Membership and Solidarity, in Liberal Nationalism and its Critics: Normative and Empirical Questions, eds. Gina Gustavsson and David Miller (Oxford University Press, 2020), 205-225 (Online Kapitel).*
- Benhabib, Seyla, 2016: Kosmopolitismus ohne Illusionen. Menschenrechte in unruhigen Zeiten, Berlin: Suhrkamp, Kapitel 1, 6 und 7.*
- Nida-Rümelin, Julian, 2017: Über Grenzen denken. Eine Ethik der Migration, Hamburg: Edition Körber Stiftung, Kapitel I, VIII sowie IX.*
- Wimmer, Andreas, 2019. Why Nationalism Works. And Why It Isn't Going Away, in: Foreign Affairs v. 12.02.2019*  
(<https://www.foreignaffairs.com/articles/world/2019-02-12/why-nationalism-works>).
- Arbeitsaufgabe 7: Bitte skizzieren Sie auf 2 DIN A4 Seiten die Ethik der Nation sowie die Ethik des Kosmopolitismus und wenden Sie diese theoretischen Reflexionen auf die Frage an, mit welchen Gründen die Mobilität von Menschen innerhalb der EU in Zeiten der Corona-Krise legitimerweise eingeschränkt werden kann. Selbstständige Abgabe als PDF auf ILIAS (Ordner Arbeitsaufgaben) bis spätestens 10. Februar 2021 (20.00 Uhr).*
- 

### Modul IV – Fazit –?

---

- 13) 12.02.2021 Nationalismus, Migration und Solidarität
- Präsentationen und Diskussionen
- ONLINE** Abschluss des Vertiefungsseminars und Ausblick
- Welche Verbindungen zwischen Ethik und Demokratie können im Zeitalter der Kontingenz und des Postfundamentalismus ausgemacht werden? Die Frage lautet weniger, wie eine zeitgemäße Ethik in unserer heutigen Zeit aussehen könnte, vielmehr stellt sich die Frage, wie eine solche Ethik überhaupt noch zu begründen wäre.
- Übung II**
- Wie schreibe ich eine sehr gute wissenschaftliche Arbeit? Probleme, Herausforderungen, Lösungen
- Wissenschaftliches Arbeiten und wissenschaftliches Schreiben – Bewertungsschema von Hausarbeiten, Übungen und Tipps zum wissenschaftlichen Schreiben, Feedback zu den Exposé – Kurz-Kolloquium: Vorstellung und Diskussion von Hausarbeitsprojekten
- 

### Kleine Auswahl der ein- und weiterführenden Literatur:

- Bayertz, Kurz, 2004: Warum überhaupt moralisch sein?, München: Beck.
- Luhmann, Niklas, 1989: Paradigm Lost. Über die ethische Reflexion der Moral, Frankfurt am Main: Suhrkamp.
- Marchart, Oliver, 2020: Der demokratische Horizont. Politik und Ethik radikaler Demokratie, Berlin: Suhrkamp (i.E.).
- Nida-Rümelin, Julian, 2017: Über Grenzen denken. Eine Ethik der Migration, Hamburg: Körber.
- Quante, Michael, 2017: Einführung in die Allgemeine Ethik, 6. Auflage, Darmstadt: WBG.

- Quante Michael, Gutmann Thomas. 2017: Menschenwürde, Selbstbestimmung und Pluralismus: Zwischen sittlicher Vorgabe und deontologischer Konstruktion, in: Archiv für Rechts- und Sozialphilosophie 103: 322-336.
- Reese-Schäfer, Walter, 2017, Politische Ethik unter Realitätsbedingungen. Die Welt von Gewalt, Lügen und Skandalisierung, 2., aktualisierte und erweiterte Auflage, Wiesbaden: Springer VS.
- Reese-Schäfer, Walter/Mönter, Christian, 2013: Politische Ethik. Philosophie, Theorie, Regeln, Wiesbaden: Springer VS.
- Rosa, Hartmut, 2018: Unverfügbarkeit, Wien und Salzburg: Residenz Verlag.

**Die Pflichttexte des Seminars sind als PDF-Dateien im elektronischen  
Apparat der UB Konstanz (ILIAS) vorhanden.**

**Viel Spaß und viel Erfolg!**